

Astrologie / Horoskope > was sagt Gott dazu? >>>

Der herrliche Sternenhimmel wurde **nicht dazu geschaffen, unser Leben zu lenken !**.

Vielmehr zeugt das ganze Universum von Jehovas **Macht , Göttlichkeit und Weisheit** (Römer 1:20 >

> Denn seine unsichtbaren [Eigenschaften] werden seit Erschaffung der Welt deutlich gesehen, da sie durch die gemachten Dinge wahrgenommen werden (geniale Kreisläufe der Natur, Fähigkeiten der Tiere und Menschen, Zellaufbau, genetischer Bauplan der Lebewesen uvm...) , ja seine ewigwährende Macht und Göttlichkeit)

Die Astrologie lebt von dem Wunsch der Menschen, etwas über die Zukunft zu erfahren.

Ist ein zuverlässiger Blick in die Zukunft überhaupt möglich?

Laut der Bibel kann zwar niemand wissen, was ihn persönlich morgen, nächsten Monat oder nächstes Jahr erwartet (Jakobus 4:14)

.... doch sie **zeichnet ein klares Bild davon, was die nahe Zukunft der Menschheit im Allgemeinen bringen wird.** - Wir erfahren, dass schon **bald das Reich Gottes kommt**, um das viele im Vaterunser beten (Daniel 2:44; Matthäus 6:9, 10).

Dann wird das Leid der Menschen für immer enden (Jesaja 65:17; Offenbarung 21:4).

Anstatt das Schicksal des Einzelnen vorherzubestimmen, lädt Gott heute die Menschen weltweit ein, ihn kennenzulernen und zu erfahren, was er für sie tun wird.

Ja, gemäß der Bibel ist es **Gottes Wille**, dass „**alle Arten von Menschen gerettet** werden und zu einer **genauen Erkenntnis der Wahrheit** kommen“ (1. Timotheus 2:4)

All das sollte uns **motivieren, uns nicht mit Unwahrheiten abzugeben**, die ja **Satan in die Welt gesetzt hat**, um uns **irrezuführen**, sondern **uns an Gott und sein Wort, die Bibel, zu halten.**

Nur dort finden wir **zuverlässige Anleitung für ein erfülltes, glückliches Leben** !
„*Vertraue auf Jehova mit deinem ganzen Herzen, und stütze dich nicht auf deinen eigenen Verstand. **Beachte ihn auf all deinen Wegen, und er selbst wird deine Pfade gerademachen**“ (Sprüche 3:5, 6).*

Jehova verurteilt(e) das Ausüben von Astrologie, da diese in **enger Verbindung mit Magie und Okkultismus** stand (steht) und **somit wieder Satan seine Finger im Spiel** hat

Oft sind Horoskope **sehr allgemein** gehalten und können auf tausende Menschen zutreffen.

Sollte es vorkommen, dass Horoskope wirklich stimmen und das Vorhergesagte großteils eintrifft, kann das **entweder mal ein glücklicher Zufall** sein, oder der Betroffene arbeitet **unbewusst auf positive vorausgesagte Dinge hin**, oder – die schlimmste Variante – **Satan und die Dämonen haben ihre Finger im Spiel und wollen Personen von der biblischen Wahrheit fernhalten.**

Man bedenke: Die Sterne, die die Sternbilder bilden, sind oft **Millionen oder Milliarden Lichtjahre** von unserer **Erde entfernt** ihr **Licht braucht unvorstellbar lange, um von uns wahrgenommen werden zu können**wenn **wir** das Licht der Sterne **sehen**, sind die **Himmelskörper** schon **längst weitergewandert**

.....wenn **wir** also das **Sternbild sehen**, unter dem wir geboren wurden, sind die **Himmelskörper längst nicht mehr dort, wo wir sie sehen**

..... und **danach** wird nun ein Horoskop erstellt, wonach die Sterne (**leblose Staub – und Steinhäufen, die durch das Weltall fliegen**), **unsere Zukunft** beeinflussen (bestimmen) sollen....!!! ?????

Es ist der **natürliche Lauf der Dinge**, dass **Sterne entstehen oder vergehen**, also explodieren (Supernova) > wenn ein **Stern eines Sternbildes heute explodiert** (sein Licht rauscht viele. viele Jahre durch das Weltall, bevor es an unserer Erde ankommt), **können wir** erst **viele, viele Jahre später erkennen**, dass es diesen **Stern schon lange nicht mehr gibt** (wenn sein **Licht auch für uns erkennbar verloschen ist**)

In **Epheser 5: 10** steht, dass wir uns **fortwährend** dessen **vergewissern** sollten, was für **Gott annehmbar** ist ..

> Wir sollen immer **prüfen und hinterfragen**, dem **Ursprung** von Brächen, Ritualen und Traditionen auf den **Grund gehen, denn**

..... wer versucht uns mit allen Mitteln von der Wahrheit und von Gott wegziehen und uns Fallen zu stellen ????

PS:

Natürlich hat der **Mond einen gewissen Einfluss (Anziehungskräfte) auf unseren Planeten und auf die Lebewesen**, doch das hat **nichts mit Magie zu tun**.....

Vollbringen Jehovas Zeugen Wunderheilungen?

Jehovas Zeugen haben nie Wunderheilungen vollbracht. Sie sind davon überzeugt, dass für sie — **genauso wie für Jesus** — die **wichtigste Aufgabe** darin besteht, die **gute Botschaft von Gottes Königreich zu predigen**.

Außerdem sind nach ihrer Überzeugung **wahre Christen nicht an Wunderheilungen zu erkennen, sondern an etwas weit Wichtigem**.

Natürlich **heilte Jesus Christus im 1. Jahrhundert u. Z. auf mitfühlende Weise Kranke**.

Und das ist für uns alle sehr **bedeutsam**. Dadurch gab er die **Garantie** dafür, dass **unter seiner Herrschaft als König in Gottes Königreich „kein Bewohner . . . sagen [wird]: ‚Ich bin krank‘**“ ([Jesaja 33:24](#)).

Und heute? Behaupten nicht Wunderheiler in christlichen und nichtchristlichen Religionen, Heilungen zu vollbringen? Das stimmt.

Aber **Jesus warnte eindringlich vor Personen, die beteuern**: „Haben wir nicht in deinem Namen **viele Wunder getan?**“ - Er wird zu ihnen sagen: „Ich habe euch noch nie gekannt; weicht von mir, ihr Übeltäter!“ ([Matthäus 7:22, 23](#)).

Sind die angeblichen Wunder heutiger Wunderheiler also wirklich ein Beweis für Gottes Segen oder Anerkennung?

Aus der Bibel erfahren wir, **wie Jesus heilte**. Wenn wir das mit den **Methoden heutiger Wunderheiler vergleichen**, können wir ohne Weiteres feststellen, ob ihre Heilungen von Gott sind.

- **Jesus wollte mit einer Heilung nie künftige Nachfolger oder große Volksmengen anlocken**. Im Gegenteil. **Mehrere Heilungen blieben der Öffentlichkeit verborgen - Oft wies Jesus Geheilte an, niemand von dem Wunder zu erzählen** ([Lukas 5:13, 14](#)).
- **Jesus nahm kein Geld für seine Wunder** ([Matthäus 10:8](#)).
- **Es kam nie zu Fehlschlägen**. **Alle Kranken**, die zu ihm kamen, **wurden völlig gesund** und der **Heilerfolg hing nicht von ihrem Glauben ab** ([Lukas 6:19; Johannes 5:5-9, 13](#)).

Wie hätte Jesus sonst **Tote auferwecken** können? ([Lukas 7:11-17](#); [8:40-56](#); [Johannes 11:38-44](#)).

2

- **Jesus wirkte zwar solche Wunder, doch ging es ihm dabei nie darum, in gefühlsgeladener Atmosphäre Anhänger zu finden.**

Seine **Hauptaufgabe war vielmehr, die gute Botschaft von Gottes Königreich zu verkündigen.**

Er **schulte seine Nachfolger** Jünger zu machen und **anderen von der Aussicht zu erzählen, unter Gottes Königreich einmal vollkommen gesund zu sein** ([Matthäus 28:19, 20](#)).

Zugegeben, **einige Nachfolger Christi im 1. Jahrhundert konnten auch heilen**, doch **Wundergaben wie diese sollten aufhören** > ([1. Korinther 12:29, 30](#); [13:8, 13](#)) !!!!!

Wahre Christen heute sind nicht an Heilungen zu erkennen, sondern an einem **Band aufopfernder Liebe ([Johannes 13:35](#)).**

Durch die heutigen Wunderheilungen ist **keine echte Familie von Glaubensbrüdern entstanden**, in der Menschen **jeder Hautfarbe und Herkunft miteinander verbunden sind**.

Es gibt aber Christen, die durch ein so **starkes Band der Liebe vereint** sind, dass sie **einander keinen Schaden zufügen**, auch keinem anderen Menschen, selbst nicht in den brutalsten Kriegen.

Menschen der Glaubensgemeinschaft der Zeugen Jehovas sind **in der ganzen Welt für ihre aufopfernde Liebe bekannt**.

Menschen **unterschiedlicher Hautfarbe, Nationalität und Kultur zu vereinen, ist sozusagen ein Wunder und nur durch Gottes heiligen Geist möglich**.

Auch wenn die Nachfolger Christus **noch unvollkommen und fehlerhaft** sind, bemühen sie sich, das umzusetzen, was Jesus vorgelebt hat In den Zusammenkünften konnten sich schon viele Menschen von dieser **liebevollen Atmosphäre überzeugen**

Noch ein kleiner Denkanstoß zum Thema der Lehre der Seelenwanderung und dem Glauben, dass die Seelen der Verstorbenen in den Himmel kommen....

3

> **Jesus und Lazarus waren befreundet** Lazarus starb, als **Jesus in einem entfernten Gebiet war, um Menschen die gute Botschaft vom Königreich zu erzählen** Als Jesus die Nachricht erfuhr und im Lazarus' Heimatort ankam, war dieser **bereits 4 Tage tot**

Jesus sah die Trauer der Angehörigen und brach aus **Mitgefühl** in Tränen aus, obwohl er gleich ein entscheidendes Wunder vollbringen würde

Er betete dazu zu seinem Vater im Himmel um Kraft dafür und **ließ Lazarus auferstehen** (nach 4 Tagen) – dieser kam - wahrscheinlich sehr verwundert – **aber unversehrt**, aus seiner Grabkammer und seine Familie freute sich natürlich sehr

> Jesus zeige so einen **kleinen Vorgeschmack dessen, was er für Verstorbene bewirken wird, wenn Satans System beseitigt ist** (Natürlich starb Lazarus, als er alt war, denn auch er war **unvollkommen und somit sterblich** - er hat aber die Chance, im neuen System vom Loskaufopfer von Jesus zu profitieren und von Jehova auferweckt zu werden)

Nun drei Fragen:

Lazarus starb nach einer schweren Krankheit und hatte ein hartes Leben.

Wenn Lazarus **schon 4 Tage im Himmel gewesen wäre (wo alle Schmerzen, Leid und alles Schlimme vorbei gewesen wären)** und Jesus ihn auferweckt hättehätte Lazarus sich dann **wirklich gefreut, wieder auf der Erde zu sein, mit allen Problemen, Sorgen und Ängsten ?**

Hätte er Jesus nicht eher Vorwürfe gemacht, dass er ihn aus dem **wunderbaren himmlischen Leben** wieder in das **leidvolle Leben eines unvollkommenen Menschen zurückgeholt hätte?**

In der Bibel steht nichts davon, dass Lazarus – vielleicht anderen - von einem wundervollen Leben als Geistwesen im Himmel berichtet hätte !

Wenn Lazarus in einer (angeblichen) Hölle* gewesen wäre, hätte er sich da nicht bei Jesus **überschwänglich dafür bedankt, dass er ihn da rausgeholt hat ?- Hätte Jesus einen bösen Menschen, der „in der Hölle“ gewesen wäre, überhaupt auferweckt?**
Hätte Lazarus die Menschen dann nicht „vor der Hölle“ gewarnt?

Würden wir das dann nicht in der Bibel lesen können? – doch davon wird nichts berichtet!

Wenn Lazarus` „ Seele“ zu einem anderen Menschen gewandert wäre und **dieser Mensch mit (und durch) Lazarus` Seele gelebt hätte** – und Jesus Lazarus wieder auferweckt hätte

Hätte Jesus da nicht einen Menschen auf dem Gewissen (den, der durch Lazarus` Seele gelebt hätte ?) **gehabt?** – **Hat Jesus je gelehrt, dass es eine Seelenwanderung gibt?** -
Die Bibel berichtet **nichts darüber !**

Sie berichtet von Gottes Königreich, was wir tun können, um Nutznießer davon zu sein, und der Chance auf Auferstehung, um das wirkliche Leben, das Gott als liebevoller Vater und Schöpfer für uns immer im Sinn hatte, fest zu ergreifen ...!!!

**(Die Höllenlehre ist keine biblisch begründetet Lehre)*